

Herren 2. Kreisklasse

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V : SG 1921 Hettenhausen III
Dienstag, 06.12.2022, 19:30 Uhr

Bendert tütet den Sieg für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V im Spiel der Herren 2. Kreisklasse gegen die SG 1921 Hettenhausen III fest.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Scholl / Schulz gelang es, Melchers / Heil im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Bendert / Wirthmann gegen Weider / Rehm nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Bendert / Wirthmann letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 42 Bällen endete und von Bendert / Wirthmann verloren wurde. Gaul / Schad machten mit Gutermuth / Magerhans beim 11:4, 13:11, 12:10 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Arnold Scholl machte mit Wolfgang Rehm beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ludwig Weider war für Jens-Peter Schulz am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Thomas Bendert und Niklas Gutermuth, die Thomas Bendert letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Frank Wirthmann hatte im Match gegen Jürgen Melchers am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Alexander Gaul beim 2:3 gegen Kevin Heil. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Gaul dennoch im 5. Satz. Passende spielerische Mittel hatte derweil Claus-Dieter Schad letztlich an der Hand, um Markus Magerhans zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Arnold Scholl bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Ludwig Weider dann doch niedegerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht kurzen Prozess machte hingegen Jens-Peter Schulz beim 3:0 mit Wolfgang Rehm. Thomas Bendert war im Einzel gegen Jürgen Melchers nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V am 10.01.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die KSG Haunedorf IV, während die SG 1921 Hettenhausen III am 09.12.2022 gegen den SV Buchonia 1912 Fliesen IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V

Doppel: Scholl / Schulz 1:0, Bendert / Wirthmann 1:0, Gaul / Schad 1:0

Einzel: A. Scholl 1:1, J. Schulz 1:1, T. Bendert 2:0, F. Wirthmann 1:0, A. Gaul 0:1, C. Schad 1:0

SG 1921 Hettenhausen III

Doppel: Weider / Rehm 0:1, Melchers / Heil 0:1, Gutermuth / Magerhans 0:1

Einzel: L. Weider 2:0, W. Rehm 0:2, J. Melchers 0:2, N. Gutermuth 0:1, M. Magerhans 0:1, K. Heil 1:0